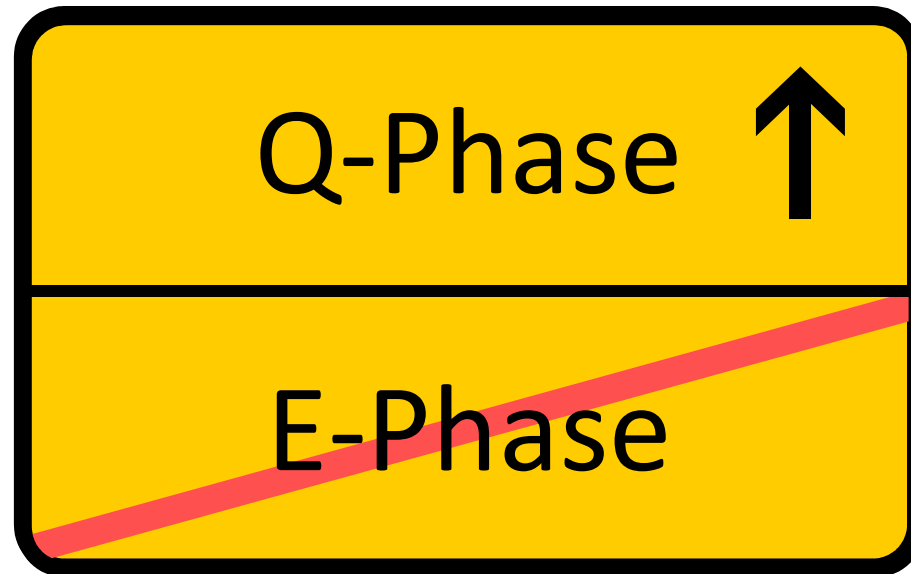




# Abitur in Hessen

Ein guter Weg



# Oberstufe

AM DOMGYMNASIUM FULDA  
RABANUS-MAURUS-SCHULE

# Wir geben dir Raum für deine Entwicklung

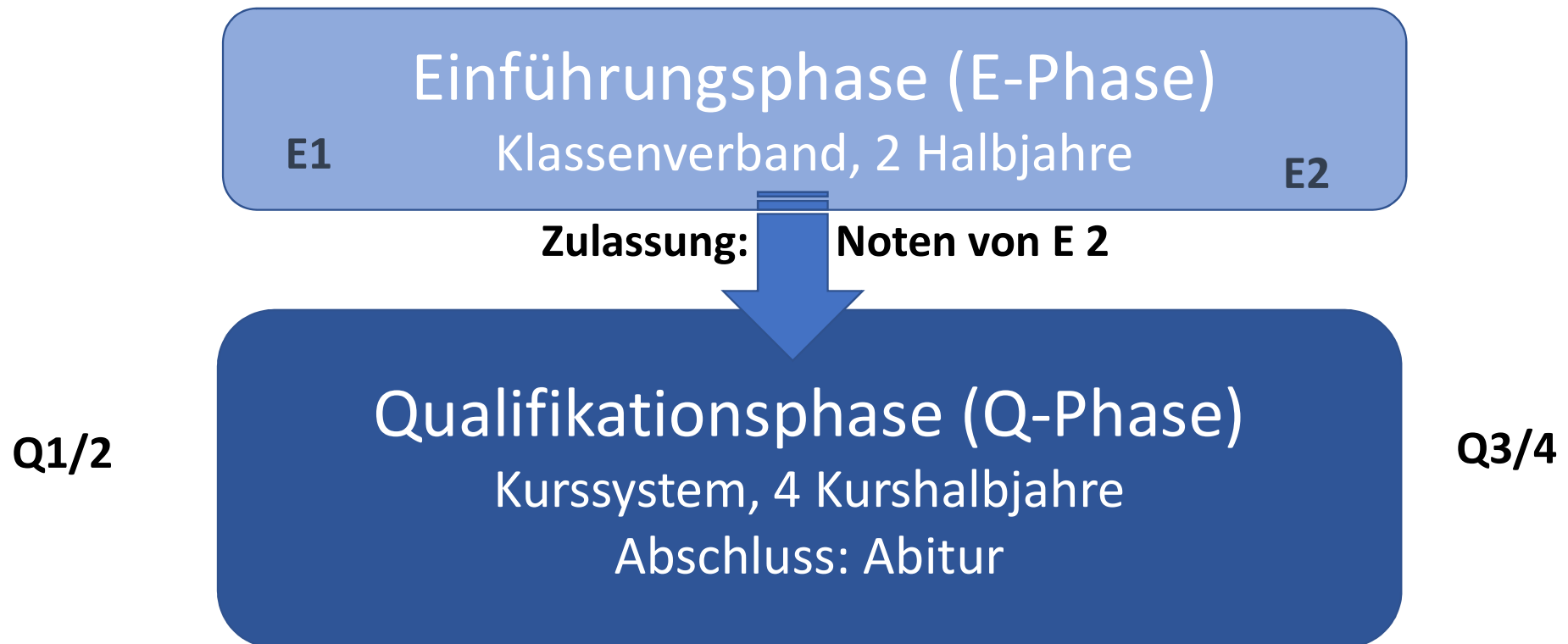


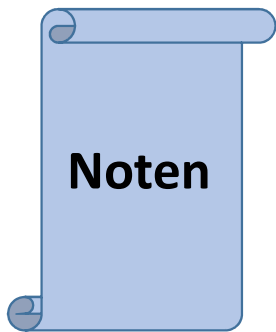
0661/102 46 43  
[ina.preis@fulda.de](mailto:ina.preis@fulda.de)



Ina Preis  
Studienleiterin

# Gliederung der Gymnasialen Oberstufe





**Noten**

Noten	sehr gut			gut			befriedigend			ausreichend			mangelhaft			ungenügend
	+	1	-	+	2	-	+	3	-	+	4	-	+	5	-	
Punkte	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	0

positiv



negativ



Noten	Punkte nach Notendifferenz	Notendefinition
sehr gut	15-13 Punkte	Die Leistungen entsprechen den Anforderungen in besonderem Maße.
gut	12-10 Punkte	Die Leistungen entsprechen den Anforderungen voll.
befriedigend	9 - 7 Punkte	Die Leistungen entsprechen den Anforderungen im Allgemeinen.
ausreichend	6 - 5 Punkte	Die Leistungen weisen zwar Mängel auf, entsprechen aber im Ganzen noch den Anforderungen.
schwach ausreichend	4 Punkte	Die Leistungen weisen Mängel auf und entsprechen den Anforderungen nur noch mit Einschränkungen.
mangelhaft	3 - 1 Punkte	Die Leistungen entsprechen den Anforderungen nicht, lassen jedoch erkennen, dass die notwendigen Grundkenntnisse vorhanden sind und die Mängel in absehbarer Zeit behoben werden können.
ungenügend	0 Punkte	Die Leistungen entsprechen den Anforderungen nicht und selbst die Grundkenntnisse sind so lückenhaft, dass die Mängel in absehbarer Zeit nicht behoben werden können.

# Zulassung zur Q-Phase

*»Zur zweijährigen Qualifikationsphase wird zugelassen, wer in jedem Fach des verbindlichen Unterrichts am Ende der Einführungsphase mindestens fünf Punkte erreicht **oder folgende Ausgleichsmöglichkeiten nachweisen kann:**«*

# Ausgleichsmöglichkeiten

- Maximal **ein negatives** „Hauptfach“ (D,E,M,L/F) kann ausgeglichen werden
- „Hauptfach“ nur durch „Hauptfach“ ausgleichbar
- **Maximal zwei negative Fächer** sind ausgleichbar
- Ausgleich in bekannter Form:  
1 x mind. 10 Punkte (2-) oder  
2 x mind. 7 Punkte (3-)
- **00 Punkte** (Note 6) sind in verbindlichem Fach nicht ausgleichbar

# Zur Qualifikationsphase wird nicht zugelassen, wer...

1. *in einem Fach des verbindlichen Unterrichts **null Punkte** erreicht hat,*
2. *in **zwei** der Fächer nach Abs. 2 Nr. 2 **[„Hauptfächer“]** weniger als fünf Punkte erreicht hat,*
3. *in **drei und mehr Fächern** des verbindlichen Unterrichts weniger als fünf Punkte erreicht hat.*

(§12 (3) OAVO)

# Wiederholung der E-Phase

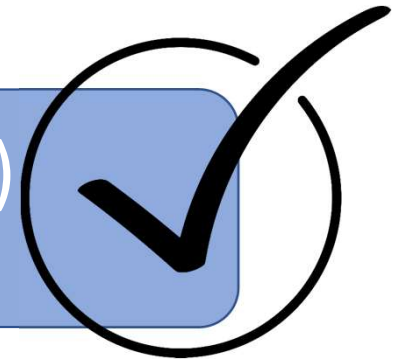
- *Wer nicht zugelassen wird, kann die Einführungsphase **einmal** wiederholen.*
- *Eine Wiederholung der Einführungsphase ist nicht zulässig, wenn die Schülerin oder der Schüler wegen Nichtversetzung das letzte Schuljahr der Mittelstufe wiederholt hat.  
Sie oder er muss die gymnasiale Oberstufe verlassen.*

(§12 (5) OAVO)

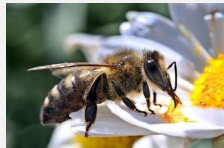


# Gliederung der Gymnasialen Oberstufe

Einführungsphase (E-Phase)  
Klassenverband, 2 Halbjahre



Los geht's!



Punkte sammeln

Qualifikationsphase (Q-Phase)  
Kurssystem, 4 Kurshalbjahre  
Abschluss: Abitur

# Die Qualifikationsphase

- Im Kursverband mit **Tutorin/Tutor**
- Wie in E-Phase: Punkte statt Noten (15 – 0 Punkte)
  - vielfältiges Angebot an Leistungs- und Grundkursen (FD-Leiste)
  - Studienfahrt in der Q3 (1 Woche vor den Herbstferien)
  - Informationen zur Studien- und Berufswahl
  - Zulassung zum Abitur am Ende der Q4 (4. Halbjahr der Q-Phase)
  - **Beleg-** und **Einbringverpflichtung** der Fächer aus den **Aufgabenfeldern I - III**

# Aufgabenfelder

Aufgabenfeld I (AF I)	Aufgabenfeld II (AF II)	Aufgabenfeld III (AF III)
<b>Sprachlich - literarisch - künstlerisch</b>	<b>Gesellschafts- wissenschaftlich</b>	<b>Mathematisch - naturwissenschaftlich- technisch</b>
Deutsch	Geschichte	Mathematik
Latein / Englisch	Politik & Wirtschaft	Biologie
2. FS	Religion / Ethik / Philosophie	Chemie
3. FS	Geographie (früher EK)	Physik
Kunst / Musik / DS	<b>Ohne AF: Sport</b>	Informatik

# Beleg- und Einbringverpflichtung

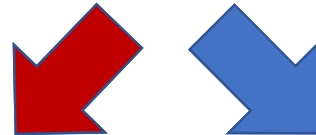
Q1:	D	FS	Ku Mu DSP	G	PW	Re Et	M	NW	2. FS 2. NW INF	Sp
Q2:	D	FS	Ku Mu DSP	G	PW	Re Et	M	NW	2. FS 2. NW INF	Sp
Q3:	D	FS	*	G	*	Re Et	M	NW	*	Sp
Q4:	D	FS	*	G	*	Re Et	M	NW	*	Sp

# Wahl der Leistungskurse:



Zeit	Aktion
Vor den Osterferien:	Informationen und Vorwahl der Leistungskurse (ohne Lehrer-Zuordnung)
Nach den Osterferien:	LK-Schnupperstunden
Ende April/Anfang Mai:	verbindliche Wahl der Leistungskurse (ggf. mit Lehrer-Zuordnung)
Meist Mitte Mai:	Konferenz am staatlichen Schulamt zur Festlegung der FD-Leisten-Kooperationen

## 2 Leistungskurse



1. LK :

**Mathematik**  
oder  
**Fremdsprache**  
oder  
**Naturwissenschaft**

2. LK „Freie Auswahl“

D, E, F, L, M  
Ge, PoWi, KRel, Ek  
Bio, Ch, Ph, Info  
Ku, Mu, Sp

# Leistungskurse

*»Gegen Ende der Einführungsphase wählen die Schülerinnen und Schüler aus dem Angebot der Schule nach Begabung und Neigung zwei Leistungsfächer...«*

*(OAVO §13 (1))*

# Leistungskurse

- vermitteln *exemplarisch vertieftes* wissenschaftspropädeutisches Verständnis und erweiterte Kenntnisse.
- Sie sind gerichtet auf eine systematische Beschäftigung mit wesentlichen, die Komplexität und den Aspektreichtum des Faches verdeutlichenden Inhalten, Theorien und Modellen,
- vertiefte Beherrschung der fachlichen Arbeitsmittel und Arbeitsmethoden, ihre selbstständige Anwendung, Übertragung und Reflexion...

(Quelle: Hessischer Bildungsserver)



# Grundkurse

- vermitteln *grundlegende wissenschaftspropädeutische Kenntnisse und Einsichten* in Stoffgebiete und Methoden.
- Sie sollen in *grundlegende Sachverhalte, Problemkomplexe und Strukturen eines Faches* einführen,
- *wesentliche Arbeitsmethoden des Faches* vermitteln, *bewusst und erfahrbar* machen, *Zusammenhänge im Fach* und *über dessen Grenzen hinaus* in *exemplarischer Form* erkennbar werden lassen.

# Wahl der Grundkurse:



- Im Juni (vor den Sommerferien)
- Wahl nach Leistenplan
- Einwahl digital
- Aushang bzw. Veröffentlichung der Kurslisten Ende der Sommerferien
- Ggf. Kurswechsel mit Tauschpartner möglich (1. Woche im SJ)



# Schriftliche Leistungsnachweise:

»Für die Bewertung der Leistungen am Ende eines Schulhalbjahres sind die im Unterricht kontinuierlich erbrachten Leistungen *mindestens so bedeutsam* wie die Ergebnisse der Leistungsnachweise.«

- 2 Klausuren pro Halbjahr im LK
- zählen ca. 50% der Endnote
- 1 Klausur und „1 Leistungsnachweis“ im GK (Klausurersatzleistung möglich)
- Sonderregelungen in Ku, Mu, DS, Sport (Praktische Anteile)
- Klausuren im LK: 2- oder 3-stündig; im GK: 2-stündig
- versäumte Klausuren werden nachgeschrieben

# Erkrankungen & Versäumnisse

- Das Führen eines **Entschuldigungsheftes** ist Pflicht
- spätestens am 3. Versäumnistag muss der Schule der Grund des Fernbleibens schriftlich mitgeteilt werden
- Die Schule kann in begründeten Fällen (z.B. bei Klausuren) ein ärztliches Attest verlangen
- Fehlzeiten sind i.d.R. spätestens nach einer Woche zu entschuldigen
- Unentschuldigtes Fehlen kann zur Aufkündigung des Schulverhältnisses führen (Ordnungsmaßnahme)
- **Vertrag** in zweifacher Ausführung



# Mögliche Abschlüsse:

Ende E-Phase:  
Gleichstellung mit  
dem Mittleren  
Bildungsabschluss

Ende Q2:  
Schulischer Teil der  
Fachhochschulreife

Ende Q4:  
Allgemeine  
Hochschulreife  
(Abitur)

## Abschlüsse in der Gymnasialen Oberstufe (G8)

Ende Q2:  
Schulischer Teil der  
Fachhochschulreife  
(keine Abschluss-  
prüfung nötig)

Ende Q4:  
Allgemeine  
Hochschulreife  
(Abitur)

**Abschlüsse in der Gymnasialen Oberstufe (G9)**  
Fachhochschulreife und Abitur

# Die Abiturprüfung:

**2 x LK**

## Schriftliche Prüfungen (Zentralabitur)

Nach den Osterferien: 3 Prüfungsfächer/Klausuren

**1 x GK**

**4. PF**

## Mündliche Abiturprüfungen (Mitte Juni)

2 mündliche Prüfungsfächer  
oder 1x mündlich + 1 Präsentation  
oder 1x mündlich + Besondere Lernleistung

**5. PF**

# GOS Informationen auf der **Homepage**

- Schriftliche Abiturprüfungen (1. und 2. Prüfungsfach)
- Mündliche Abiturprüfung (4. und ggf. 5. Prüfungsfach)
- Präsentationsprüfung (ggf. 5. Prüfungsfach)
- Besondere Lernleistung (ggf. 5. Prüfungsfach)
- BLL: Meldung schon zu Beginn der Q3





## Homepage: Oberstufe > Informationen für die Oberstufe > Allgemeines

Hessisches Kultusministerium



### Abitur in Hessen – ein guter Weg

Eine Informationsbroschüre zur OAVO für Schülerinnen und Schüler der gymnasialen Oberstufe und des beruflichen Gymnasiums



- Jeder Schüler/jede Schülerin erhält  
*„Abitur in Hessen – Ein guter Weg“*
- Weitere Exemplare sind bei der Studienleiterin erhältlich

<https://kultusministerium.hessen.de/infomaterial/Abitur-in-Hessen-Ein-guter-Weg>

## Erwerb der allgemeinen Hochschulreife

Mindestens 300 Punkte - höchstens 900 Punkte



Um das Abitur zu erwerben, benötigen Sie mindestens 300 Punkte.



**32 Kurse:** kein Kurs darf mit null Punkten abgeschlossen werden!

Höchstens in Summe 6 Kurse < 05 Punkten, davon maximal 2 LKs

Kein Prüfungsfach mit null Punkten



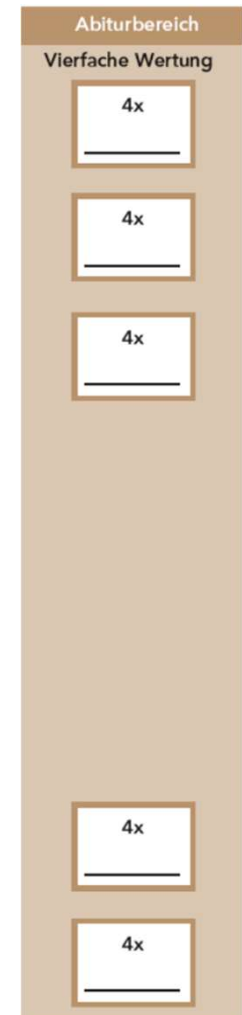
Mündl. Zusatzprüfung  
§26 (13) OAVO



mindestens 100 Punkte  
maximal 300 Punkte

**Alle fünf Prüfungsergebnisse werden jeweils vierfach gewertet!**

In mindestens drei Prüfungsfächern (darunter 1 LK) müssen mind. 5 Punkte erreicht werden

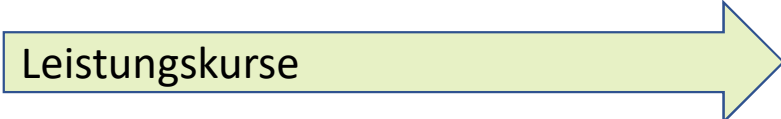


# Wertungsschema für die Gesamtqualifikation (Ohne Besondere Lernleistung)

Grundkurse



Leistungskurse



	Q1	Q2	Q3	Q4	Abiturprüfung											
<b>Block I</b>					<b>Block II</b>											
<b>Grundkursbereich (24 Kurse)</b>					<b>Abiturbereich</b>											
3. Prüfungsfach (schriftlich)	1x _____	1x _____	1x _____	1x _____	Vierfache Wertung 4x _____											
4. Prüfungsfach (mündlich)	1x _____	1x _____	1x _____	1x _____	4x _____											
5. Prüfungsfach (mündliche Prüfung/ Präsentation)	1x _____	1x _____	1x _____	1x _____	4x _____											
<b>Weitere Kurse (GK)</b>					<b>Abiturprüfungen</b>											
<table border="1"> <tr> <td>1x _____</td> <td>1x _____</td> <td>1x _____</td> <td>1x _____</td> <td>1x _____</td> <td>1x _____</td> </tr> <tr> <td>1x _____</td> <td>1x _____</td> <td>1x _____</td> <td>1x _____</td> <td>1x _____</td> <td>1x _____</td> </tr> </table>						1x _____	1x _____	1x _____	1x _____	1x _____	1x _____	1x _____	1x _____	1x _____	1x _____	1x _____
1x _____	1x _____	1x _____	1x _____	1x _____	1x _____											
1x _____	1x _____	1x _____	1x _____	1x _____	1x _____											
<b>Leistungskursbereich</b>																
1. Prüfungsfach	2x _____	2x _____	2x _____	2x _____	4x _____											
2. Prüfungsfach	2x _____	2x _____	2x _____	2x _____	4x _____											

# Leistungskursbereich

## Q1 – Q4

maximal zwei negative Kurshalbjahre

Mindestpunktsumme 80 Punkte

(in zweifacher Wertung)

Leistungskursbereich				
1. Prüfungsfach	<input type="text" value="2x"/> _____	<input type="text" value="2x"/> _____	<input type="text" value="2x"/> _____	<input type="text" value="2x"/> _____
2. Prüfungsfach	<input type="text" value="2x"/> _____	<input type="text" value="2x"/> _____	<input type="text" value="2x"/> _____	<input type="text" value="2x"/> _____

# Grundkursbereich

einfache Wertung

Mindestpunktsumme: 120

Eingebracht werden müssen  
(sofern nicht als LK belegt):

- 4 Kurs(halbjahr)e Deutsch
- 4 Kurse Mathematik
- 4 Kurse einer Fremdsprache
- 4 Kurse einer Naturwissenschaft
- 2 Kurse einer weiteren FS,  
NW oder Informatik
- 2 Kurse Kunst/Musik/Darst. Spiel
- 2 Kurse PoWi (+ 2 PoWi/Geo)
- Q3/Q4-Kurse in Geschichte

## Grundkursbereich (24 Kurse)

3. Prüfungsfach  
(schriftlich)

1x

1x

1x

1x

4. Prüfungsfach  
(mündlich)

1x

1x

1x

1x

5. Prüfungsfach  
(mündliche Prüfung/  
Präsentation)

1x

1x

1x

1x

## Weitere Kurse (GK)

1x

1x

1x

1x

1x

1x

1x

1x

1x

1x

1x

1x

# Prüfungsfächer

1./2. Prüfungsfach: Leistungskurse

Mathematik & Deutsch sind  
Pflichtprüfungsfächer

Ein Prüfungsfach muss eine Fremdsprache oder  
eine Naturwissenschaft oder Informatik sein

Ein Prüfungsfach muss das Aufgabenfeld II  
abdecken, also Geschichte, PoWi oder  
Religion/Ethik sein

Die drei schriftlichen Prüfungsfächer müssen  
2 Aufgabenfelder abdecken

Abiturbereich

Vierfache Wertung

4x

4x

4x

4x

4x



Fragen?



+49 661 102 46 43  
[ina.preis@fulda.de](mailto:ina.preis@fulda.de)

## Homepage: Oberstufe > Informationen für die Oberstufe > Allgemeines

Hessisches Kultusministerium



### Abitur in Hessen – ein guter Weg

Eine Informationsbroschüre zur OAVO für Schülerinnen und Schüler der gymnasialen Oberstufe und des beruflichen Gymnasiums



- Jeder Schüler/jede Schülerin erhält  
*„Abitur in Hessen – Ein guter Weg“*
- Weitere Exemplare sind bei der Studienleiterin erhältlich

<https://kultusministerium.hessen.de/infomaterial/Abitur-in-Hessen-Ein-guter-Weg>

# Schulleitung

## Weitere Ansprechpartner



### Schulleiter

Herr StD Müller

✉ [sven.mueller@fulda.de](mailto:sven.mueller@fulda.de)

☎ 0661 102 46 40



### Stellvertretender Schulleiter

Herr StD Schwarz

✉ [sebastian.schwarz@fulda.de](mailto:sebastian.schwarz@fulda.de)

☎ 0661 102 46 40



### Studienleitung

Frau OStR'n Preis

✉ [ina.preis@fulda.de](mailto:ina.preis@fulda.de)

☎ 0661 102 46 40

# Fachbereichsleitung



## Fachbereichsleiter Aufgabenfeld I

Herr StD Zirpins

✉ marcel.zirpins@fulda.de

☎ 0661 102 46 44



## Fachbereichsleiter Aufgabenfeld II

Herr StD Michel

✉ bastian.michel@fulda.de

☎ 0661 102 46 44



## Fachbereichsleiter Aufgabenfeld III

Herr StD Jacobi

✉ joerg.jacobi@fulda.de

☎ 0661 102 46 44

Oberstufe 

AM DOMGYMNASIUM FULDA  
RABANUS-MAURUS-SCHULE

Wir freuen uns auf eine gute,  
erfolgreiche gemeinsame Zeit in  
der Q-Phase und im Abitur!

# Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Ina Preis  
(Studienleiterin)

